



Auskunft erteilt:	Frau Hallermann	Amt/EB:	07-Gleichstellungsstelle
Tel.:	0261 129 1050	e-mail:	marion.hallermann@stadt.koblenz.de
Koblenz,	24.09.2024		

## Niederschrift Nr. 2

über die Sitzung des Gleichstellungsausschusses vom 05.09.2024

### Anwesend sind:

Frau Claudia Kriebs,

Vorsitzende/r des Gremiums

Herr Dr. Andreas Lukas, Beigeordneter

Linke-Partei-Fraktion

Herr Oliver Antpöhler-Zwiernik,

Ratsfraktion CDU

Frau Anette Hartung,  
Frau Dr. med Florence Klose,  
Frau Daniela Nowak,  
Frau Angelika Schluch,  
Frau Martina von Berg,

Stv. Gremienmitglied FW

Herr Christian Altmaier, 16.00 Uhr bis  
16.30, ab 16.30 Uhr Gast

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Janina Luipers,  
Frau Kim Theisen,

Sonstige Ehrenämter

Katharina Kubitza  
Behindertenbeauftragte/r,  
Patricia Pederzani Queerbeauftragte,

Stv. Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Anna-Brigitte Haars,

Verwaltung

Frau Julia Schughart, stv. Leitung Amt für  
Personal und Organisation  
Frau Meike Baumann,  
Gleichstellungsbeauftragte  
Frau Melissa Bikhan, Auszubildende

Ratsfraktion SPD

Frau Shabnam Ahmadshahi,  
Frau Olivia Shterjova,  
Frau Fiona Wangard,

Schriftführer/in

Frau Marion Hallermann,

Ratsfraktion AfD

Frau Isabel Michel,  
Herr Fabian Geissler

Ratsfraktion FW

Herr Christian Eyter,  
Frau Edina Strikovic, (ab 16.30 Uhr)

Gast:

Herr Joachim Paul, MdL

Ratsfraktion WGS

Frau Katharina Kubitza,

Ratsfraktion FDP

In Vertretung für Oberbürgermeister David Langner eröffnet der Vorsitzende Dr. Andreas Lukas die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Form- und fristgerechte Einladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Begrüßung und Verpflichtung neuer Ausschussmitglieder  
Vorlage: UV/0182/2024
- Punkt 2: Vorschlagsempfehlung für die Wahl des/der ehrenamtlichen Querbeauftragte:n  
Vorlage: BV/0435/2024
- Punkt 3: SOLWODI stellt sich vor  
Vorlage: UV/0184/2024
- Punkt 4: Vorberatung der Ziele und Kennzahlen  
Vorlage: BV/0436/2024
- Punkt 5: Information zu im Haushaltsplan nicht mehr dargestellten Kennzahlen  
Vorlage: UV/0185/2024
- Punkt 6: Mitteilungen der Verwaltung und Verschiedenes  
Vorlage: UV/0186/2024

Öffentliche Sitzung:

**Punkt 1: Begrüßung und Verpflichtung neuer Ausschussmitglieder**  
**Vorlage: UV/0182/2024**

**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

- abschließend  ungeändert  geändert  ohne Beschlussempfehlung  beschlossen
- weitergeleitet  z. Kenntnis genommen  abgesetzt  verwiesen  vertagt  abgelehnt
- einstimmig  mehrheitlich mit \_\_\_\_\_ Enthaltungen und \_\_\_\_\_ Gegenstimmen

**Beschluss:**

Der Gleichstellungsausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

**Protokoll:**

Der Vorsitzende Dr. Lukas begrüßt die Mitglieder des Gleichstellungsausschusses zur ersten Sitzung nach der Kommunalwahl und verpflichtet die anwesenden Mitglieder, die noch nicht bereits im Stadtrat verpflichtet worden sind.

<b>Punkt 2:</b> <b>Vorschlagsempfehlung für die Wahl des/der ehrenamtlichen Queerbeauftragte:n Vorlage: BV/0435/2024</b>
--

### Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend    ungeändert    geändert    ohne Beschlussempfehlung    beschlossen  
 weitergeleitet    z. Kenntnis genommen    abgesetzt    verwiesen    vertagt    abgelehnt  
 einstimmig    mehrheitlich mit     1   Enthaltungen und     8   Gegenstimmen

### Beschluss:

Der Gleichstellungsausschuss schlägt dem Stadtrat zur Wahl der ehrenamtlichen Queerbeauftragten Frau Patricia Pederzani vor, die die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erreicht hat.

### Protokoll:

Der Vorsitzende Dr. Lukas begrüßt Herrn Joachim Paul, Frau Patricia Pederzani und Herrn Christian Eyter, die sich um das Ehrenamt beworben haben.

Die CDU Ratsfraktion beantragt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, da es in ihrer Fraktion Beratungsbedarf gäbe.

Der Vorsitzende Dr. Lukas stellt den Antrag auf Vertagung zur Abstimmung.

Der Antrag wird bei 5 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Herr Joachim Paul, Frau Patricia Pederzani und Herr Christian Eyter stellen sich den Ausschussmitgliedern persönlich, je 10 Minuten, vor.

Die Bewerbungsunterlagen liegen den Ausschussmitgliedern als nichtöffentliche Tischvorlage vor.

Der Gleichstellungsausschuss gibt sodann in geheimer Abstimmung folgendes Votum für die Besetzung des Amtes der/des Queerbeauftragten ab:

Frau Patricia Pederzani 9 Stimmen, Herr Joachim Paul 3 Stimmen, Herr Christian Eyter 5 Stimmen, 1 Stimmenthaltung.

Die Stimmenauszählung erfolgte öffentlich im Gremium unter Einbindung der Ausschussmitglieder Daniela Novak und Oliver Antpöhler-Zwiernik. Das Ergebnis wurde durch den Vorsitzenden Dr. Lukas verkündet.

Auf dieser Grundlage ergeht durch den Gleichstellungsausschuss die Beschlussempfehlung an den Stadtrat, Frau Patricia Pederzani zur Queerbeauftragten der Stadt Koblenz für die Amtszeit der aktuellen Ratsperiode 2024 bis 2029 zu wählen.

**Punkt 3: SOLWODI stellt sich vor**  
**Vorlage: UV/0184/2024**

**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

abschließend  ungeändert  geändert  ohne Beschlussempfehlung  beschlossen  
 weitergeleitet  z. Kenntnis genommen  abgesetzt  verwiesen  vertagt  abgelehnt  
 einstimmig  mehrheitlich mit \_\_\_\_\_ Enthaltungen und \_\_\_\_\_ Gegenstimmen

**Beschluss:**

Der Gleichstellungsausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

**Protokoll:**

Zu dem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Dr. Lukas für SOLWODI Dr. Maria Decker und Petra Stephan. Frau Dr. Decker stellt die Arbeit von SOLWODI vor und wirbt um finanzielle Unterstützung. Sie gibt einen Überblick über die Höhe der finanziellen Unterstützung anderer Städte. Sie bedauert, dass die Stadt Koblenz ihre Organisation bisher noch nicht finanziell unterstützt. Mit einem Betrag in Höhe von 10.000 EUR wäre ihrer Organisation schon sehr geholfen. Sie beabsichtigt, einen entsprechenden Antrag an die Stadt auf den Weg zu bringen.

**Punkt 4: Vorberatung der Ziele und Kennzahlen**  
**Vorlage: BV/0436/2024**

**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

abschließend  ungeändert  geändert  ohne Beschlussempfehlung  beschlossen  
 weitergeleitet  z. Kenntnis genommen  abgesetzt  verwiesen  vertagt  abgelehnt  
 einstimmig  mehrheitlich mit 1 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen

**Beschluss:**

Der Gleichstellungsausschuss empfiehlt, die Schlüsselkennzahl a) Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in % wird ab 2025 wie folgt fortgeschrieben:

Ergebnis 2023            32 %  
Ansatz 2024            38 %

Ansatz 2025	34 %
Ansatz 2026	36 %
Ansatz 2027	38 %
Ansatz 2028	40 %

Die Kennzahl b) wird unverändert fortgeschrieben.

**Protokoll:**

Auf die Frage aus dem Gremium, warum eine Anpassung vorgenommen werden soll, erläutert Frau Julia Schughart, stv. Leiterin des Amtes für Personal und Organisation Folgendes:  
 Das Thema „Anteil Frauen in Führungspositionen“ ist der Stadtverwaltung sehr wichtig.  
 Mit Blick auf den Stand IST, aktuell stagniert die Zahl bei 32 % (zum 30.06. bei 32,3 %), hat Herr Langner vorgeschlagen, die Kennzahl anzupassen.  
 Daher wurde die anzustrebende Entwicklung der Kennzahl aktualisiert. Die Fortschreibung des Gleichstellungsplans ab 2025 befindet sich in Bearbeitung.  
 Die Kennzahl bezieht sich auf die Funktionen: Stadtvorstand, Amts- und Werkleitungen, Stabstellenleitungen, Abteilungsleitungen und vergleichbare Funktionen mit Personalführungsaufgaben, Sachgebiets- und Sachbereichsleitungen.

**Punkt 5: Information zu im Haushaltsplan nicht mehr dargestellten Kennzahlen**  
**Vorlage: UV/0185/2024**

**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

- abschließend  ungeändert  geändert  ohne Beschlussempfehlung  beschlossen
- weitergeleitet  z. Kenntnis genommen  abgesetzt  verwiesen  vertagt  abgelehnt
- einstimmig  mehrheitlich mit \_\_\_\_\_ Enthaltungen und \_\_\_\_\_ Gegenstimmen

**Beschluss:**

Der Gleichstellungsausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

**Protokoll:**

Vor dem Hintergrund, dass die Kennzahlen als Entscheidungsgrundlage für die kommunalen Gremien dienen sollen, gibt Frau Haars zu Bedenken, ob die Nichtdarstellung im Haushalt negative Konsequenzen haben könnte.  
 Die Gremienmitglieder werden, auch ohne dass eine Darstellung im Haushalt erfolgt, jährlich über die Kennzahl informiert. Herr Antpöhler- Zwiernik ergänzt, es könnte hier sinnvoll sein, eine

alternative Kennzahl bzw. Entscheidungsgrundlage zu überlegen, die stattdessen im Haushalt dargestellt werden könnte.

<b>Punkt 6:            Mitteilungen der Verwaltung und Verschiedenes</b> <b>                          Vorlage: UV/0186/2024</b>
--

**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

abschließend    ungeändert    geändert    ohne Beschlussempfehlung    beschlossen  
 weitergeleitet    z. Kenntnis genommen    abgesetzt    verwiesen    vertagt    abgelehnt  
 einstimmig    mehrheitlich mit   \_\_\_\_\_ Enthaltungen und   \_\_\_\_\_ Gegenstimmen

**Beschluss:**

Der Gleichstellungsausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

**Protokoll:**

- **Information: „Feministische Stadtplanung“**

Wir planen in der Frühjahrssitzung ausführlich über dieses Thema zu berichten. Ursprünglich war dies für die Herbstsitzung 2024 vorgesehen. Aus Zeitgründen wird der TOP erst in der nächsten Sitzung nochmal aufgegriffen.

- **Terminhinweis: Sitzungen „Kriminalpräventiver Rat“**

Termin:            12.11.2024

Uhrzeit:           14-16 Uhr

Ort:                hist. Rathaussaal, Koordinierung Amt 31/Frau Bleser, Tel. 0261 129 - 4760

- **Veranstaltungen: Rückblick und Ausblick**

Rückblick:

- 25. April: Girl's & Boys' Day

Der Aktionstag war aus Sicht der Stadtverwaltung ein voller Erfolg.

In diesem Jahr beteiligten sich 10 Ämter. So konnten wir knapp 50 Plätze in 20 verschiedenen Berufen anbieten.

Anzahl der Plätze für den Girls Day: 41

Anzahl der Plätze für den Boys Day: 8

Beteiligte Ämter und angebotene Berufe:

- Amt für Brand und Katastrophenschutz: Feuerwehrfrau
- Kita Eulenhorst: Erzieher
- Kita Pustebblume: Erzieher
- Kita Rappelkiste: Erzieher
- Koblenz-Stadtmarketing: Kaufmann für Marketingkommunikation und Medienkaufmann Digital und Print
- Kommunaler Servicebetrieb: Umweltechnologin Fachrichtung Kreislauf und Abfallwirtschaft, Straßenbauerin, Kraftfahrzeugmechatronikerin, Energieelektronikerin
- Kultur- und Schulverwaltungsamt: Schulsekretär
- Mittelrhein-Museum: Studiengang Kunstwissenschaften/Kulturwissenschaften
- Eigenbetrieb Stadtentwässerung: Umweltechnologin Fachrichtung Abwasser
- Stadttheater: Fachkraft für Veranstaltungstechnik (Beleuchtung und Bühnentechnik)

Zentrales Gebäudemanagement: Bauingenieurin, Technikerin Hochbau, Ingenieurin (allgemein), Anlagenmechanikerin, Elektronikerin, Maler- und Lackiererin, Facility Management

- Juli/August: Donnerstagsvorträge

4 Termine in bewährter Kooperation mit der Stadtbibliothek

1. Auch gut! - Neue Impulse zum Frausein, zu gesellschaftlichen Erwartungen und dem eigenen Timing ab 30: Eigenheim, Hochzeit, beruflicher Erfolg, Kinder – und bitte alles noch in deinen 30ern!« Referentin Jennifer Klinge setzte sich mit den Anforderungen, welche jungen Frauen heute entgegengebracht werden, auseinander.

2. Die Verschmelzung von Geschlecht und Raum - Feministische Stadtplanung: Was ist das? Etwas Theorie und konkrete Beispiele

Referentin Astrid Fries; Das Zusammendenken von Feminismustheorie, Soziologie und Stadtarchitektur hat tiefgreifende Auswirkungen auf die Gestaltung von städtischen Räumen. Dabei stehen Gleichberechtigung, Begegnungsmöglichkeiten und die Barrierefreiheit für alle im Mittelpunkt.

3. Ein Leben zwischen fremden Erwartungen und eigenen Ansprüchen

Wie Frauen Mental Load meistern

Referentin Beatrix Sieben beschäftigte sich mit den Fragen: Wer bestimmt eigentlich über unser eigenes Leben? Sind wir wirklich frei, wenn wir Entscheidungen treffen? Was beeinflusst unser

Denken? Wer spricht und handelt da, wenn wir es nicht selbst sind? Wie kommt es zu den Erwartungen, die andere an uns stellen und die wir ja auch selbst erfüllen wollen? Und wo bleiben dabei unsere eigenen Ansprüche an unser Leben?

4. 5 Schlüssel in ein leichteres Leben- Wie gelingt es, optimistischer durchs Leben zu kommen?

Referentin Ulrike Köppen teilte ihre persönlichen Erfahrungen und Erfolge zum Thema Optimismus und zeigt auf, mit welchen kleinen Veränderungen und Sichtweisen es gelingen kann, sich das Leben zu erleichtern.

#### Ausblick:

- 11. Oktober: Weltmädchentag

In Planung ist ein Kinoabend.

Der Kinoabend wird von der Koblenzer Aktionsgruppe des Kinderhilfswerks Plan international e.V. in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Koblenz veranstaltet.

- Oktober: Brustkrebsmonat

Zum Veranstaltungsmonat Koblenz wird Pink liegen Informationen auf den Tischen aus.

- 5. November: Frauenempfang

Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Ort: Saal 101/103

Musikalische Begleitung: „Sad Poets Society“, drei junge Sängerinnen aus dem Raum Koblenz ("Female\* Coaching Projekt" von Music Live e.V.)

Referentin: Dr. Andrea Hänger (Vizepräsidentin des Bundesarchivs) zum Thema "Die Mütter des Grundgesetzes und der Weg zur gesetzlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern"

Die Einladung folgt in Kürze.

- 21. November: Frauen.Macht.Politik! - Auf ein Glas Wein mit Carina Konrad

Zum dritten Termin des Formats „Frauen.Macht.Politik!“ laden der Zonta Club Koblenz I und die Gleichstellungsstelle der Stadt Koblenz ein: Unter dem Motto „Auf ein Glas Wein mit...“ findet am 21.11.2024 in der Stadtbibliothek ein Afterwork für Frauen, aber auch alle anderen interessierten

Personen, statt. Dieses Mal zu Gast in Koblenz: Carina Konrad (seit 2017 für die FDP Mitglied des Deutschen Bundestages und stellvertretenden Vorsitzenden der FDP-Bundestagsfraktion)

- 25. November: Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

In Planung

Der Vorsitzende Herr Dr. Lukas dankt den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung um 17.25 Uhr.

Dr. Andreas Lukas  
Vorsitzender

Marion Hallermann  
Schriftführerin